



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CCCXLIX. Das Jungfrauen-Kloster zu Prenzlau verpfändet dem Rath
gewisse Hebungen, am 2. Juli 1520.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

vpfeghen, vnd die andere Helffte, ock achtentich Gulden, darna ein halb Jar touorne vp den andern Sunte Johans Dach Baptiste auer Jar ock vpfeghen, also denne dar na vp den negft kamenden Winachten fest na Ißlicker vpfeginge willen wy vpgenante Brüder, vnse Nakamen, den genannten Radeshern Nakamen vp der Stad Behuef die Hundert Gülden vnd seftig Gülden houet summen vp genante twe Tiden an goder Münten binnen Prentzlow vp dat Rathhuß wedder geuen vnde laten en vntboren in allen vpfeggen die gefallen Pacht, vnde ifte die botalinghe vp den engkende Winachten festh na Ißlicker vpfeginge van vns nicht en schege, watterley bowifliken schaden die vorbenomeden Rahtherren ere Nakamen darumme deden to Christen oder to Joden vppe Kisten Pande, Woker oder vp gude Borgen, den schaden met alle lauen wy genanten Broder des gedachten Klosters den vpgenanten Rades Herren eren Nakamen wedder to leghende, funder gennigerley Hülperede, Intoch, weddersprake, geiftlicks edder werlicks Rechts, vnde wy vpgenante geiftlike Broder vnd Vadere lauen met vnfen Nakamen, alle delse stücke vnd Artikele, Claufulen vnd Puncte vnde Ißlich bey sick bauen geschreuen, stede vnd vaste to haldende, ane alle bofse Inwendinge. Hir vp hebben wy den gnanten Rades Herren vnfers gnedigften Herren Wille Briff mit den vorfegeln den Breuen in auerantwerdet, die sie vns na der Wedder afkopinge schölen vnde willen wedder vorreyken. To orkunt vnde mer Witlicheit hebben wy vpgenante Broder vor vns vnde vnse Nakemeling mit Willen vnde fulbort vnfes werdigen Vader Prouinciall fynen Nakamen vnfes Convents Ingefelgel laten henghen an delsen apenen Briff, die geuen vnd geschreuen ifs na der Bort Christi dufent Viffhundert vnde Negentehen Jhar, am Dage Bartholomei Apoftoli.

Auf der andern Seite dieses Kaufbriefes stehen folgende Worte:

Litera Venditionis super Curiam in Clynckow, quam vendidit frater Nicolaus Eghardi Anno MDXX eandem Curiam redemit et libertati restituit reuerendus. Pater, frater Johannes Fridach Conuentus Palswalczensis pro utilitate et necessitate Conuentus Prentzlauiensis et eiusdem Conuentus prior anno MDXXI in vigilia S. Thome Apoftoli.

Aus einem Copialbuche.

CCCXLIX. Das Jungfrauen-Kloster zu Prentzlow verpfändet dem Rath gewisse Hebungen, am 2. Juni 1520.

Wy Alheid von Holtzendorp, Abbatissa, vnde Margaretha Arnstors, Priorissa, vnd gantze Convent des Jungfrauen Klosters to Prentzlow, bekennen vnde dohn Kund apenbar met delsen vnfen Breue vor vns vnde vnse Nakamen vnd süß vor allermenniglich, dy enhe sehen oder hören lesen, dat wy mit Willen vnde volbort vnfes Prawests Johannis Tornow vmme des Klosters anligender notturft willen verpandet vnd vorkofft hebben, vnde gegenwerdigen in Krafft dieses Breues verkopen, den Erfamen Hern Bürgermeistern vnd Rathmannen to Prentzlow von vnfern Tinsen der Negen Marken, die wy vp alle Sunte Michaelis Dach von wer Taffel plegen

to borende, Nemeliken Söfs Marck von den Negen Jarlicke Rente, so ere Camerien Register werth na Wyfen. Daur hebben vns die genannten Herren des Rades vp' der Stadt Behuef, nutte vnd frommen wol tor nöge bereydet hundert Marck an gangbar guder harten Münten, daran wy sie quit, leddich vnd lofs laten, in Krafft dieses Briues. Sodane vorsehreen Söfs Marck Jerlicke Tinsen sehölen vnd mögen die vpgenanten Herrn vp der Behuef alle Jhare vp sunte Michaelis Dach, na datum deses Breues, in der Rekenfchop der Camerien inbeholden vnde boren ane genige vnser vorhinderunge in Krafft dieses Breues, vnd wan er wy vpgenante Abbatissa, Priorissa vnde gantze Convent vnse Nakamen So dane Jarlicke Tinsse von genannten Herren Burgermeistern vnd Rathmannen willen wedder lösen, oder die gedachten Herren des Rades ere Nakamen so dan Hundert Mark Hauetstule nicht lenger wolden laten by vns stan, So schol vnser ein dem andern, wen dath erst beliuert, ein Verndel Jhor tuuor vp sunte Johannis Dach Baptiste im Samer vpfeghen, vnd denne vp den negstkamen Sunte Michels Dach na der vpfeginge willen wy vpgenanten Jungfrowen vnse Nakamen den genanten Rades Herren eren Nakamen vp der Stadt Behufe die hundert marck houetsummen vp ehr Rahthuvs wedder geuen vnde laten en mit inbeholden die gefallen tinsse, ane insigent, Hülprede, geistlicks werlicks Rechts, vnd so die Betalinghe von vns Jungfrowen, Prauesten vnde Nakamen vp den engkende Sunte Michaelis Dach na dem vpfeggende nicht en schege, watte reddeliken, bewisliken schaden die Ersamen Herren des Rades derhalten dohn vnde nemen werden, den schaden willen wy en glick dem Houetsummen, wen er wy darümme angelanget werden, to dangke vtrichten vnde vernögen, ane alle Hülprede geistlicks werlicks Alle vorsehreen Stück vnde Artikelle, Clausulen vnd Puncten, vnd Ißslich by sick, lauen wy Abbatissa, priorissa vnde gantze Convent, vnse Nakamen, ane alie böse geuerde stede vnd vaste to haldende. Tho Orkunde hebben wy vorgeannte Jungfrowen met heyte vnde Willen vnser Prauefts vnde gantze Convent des Closters Ingefegel wetliken laten hangen neden an desfen Briff, dy geuen vnde schreuen ifs tho Prentzlow, na der Borth Christi dufent Viefhundert vnde twintich Jare, am Dage ottonis Episcopi.

Aus einem Copialbuche.

CCCL. Bischof Erasmus von Camin instituirt einen ihm zu einem geistlichen Lehne der
Johanniscapelle zu Prenzlau präsentirten Geistlichen, am 25. Juli 1526.

Reuerendo in Cristo patri ac domino, domino Erasmo, Dei et apostolica gratia Caminensis Ecclesie Episcopo aut suo in spiritualibus vicario Achim de Holzendorp, Collator, Petrus Becker, Vrban Konow, Bartholomeus Bend, proconsules, Hans Angermann, Pawel Ilges, prouifores, debite reuerencie exhibitionem cum famulandi pronitate. Ad memoriam perpetuam In Capella Sanctorum Johannis Baptiste et Evangeliste oppidi Premslow vestre dioceseos, in honorem cunctipotentis Dei sueque genitricis Marie virginis consecratam per obitum felicis recordationis Domini Georgii Bandelow vltimi et Immediati possessoris eiusdem vicarie vacantem, cuius ad nos Jus patronatus pro ista vice dinoscitur pertinere, Honorabilem virum Dominum Hen-